

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 27. März 2025

DAB+ und die ma Audio 2025 I: Digitalradio wächst weiter

Die ma 2025 Audio I bestätigt erneut die hohe Relevanz von Radio und Audio: 75 Prozent der Bevölkerung in Deutschland nutzen täglich Audioangebote – von Analogradio über Streaming bis DAB+. Besonders DAB+ wächst weiter: So wird DAB+ im WHK von 30,3 Prozent (ma 2024 Audio II: 29,1 Prozent) gehört und insbesondere in der Zielgruppe der 30- bis 59-Jährigen überproportional genutzt (WHK: 36,4 Prozent – ma 2024 Audio II: 34,4 Prozent).

Insbesondere die bundesweit verbreiteten DAB+ Programme profitieren von diesem Wachstum, darunter 90s90s Radio, NOSTALGIE Radio, RADIO BOB!, TOGGO Radio und OLDIE ANTENNE. Bei der Senderfamilie von Absolut Radio steigen die Reichweiten ein weiteres Jahr in Folge und erzielen vor allem in der für die Vermarktung wichtigen Altersgruppe der 14- bis 49-Jährigen hohe Hörerzahlen. Mit einem Plus von 27 Prozent wächst die Zahl der Hörer in der Durchschnittsstunde auf 381.000 an. In der werberelevanten Zielgruppe der 14- bis 49-Jährigen liegt das Wachstum sogar bei 39 Prozent.

Auch der Deutschlandfunk gehört laut ma Audio 2025 I erneut zu den Gewinnern im deutschen Radiomarkt. Mit einem Plus von 100.000 täglichen Hörerinnen und Hörern wurde der Rekordwert der letzten Erhebung übertroffen. Der Deutschlandfunk liegt damit weiterhin auf Platz 6 der meistgehörten Radioprogramme. Über gestiegene Reichweiten und damit mehr Hörerinnen und Hörer kann sich Deutschlandfunk Kultur ebenso erfreuen. Laut ma Audio 2025 I stieg die Tagesreichweite von 0,47 Mio. Hörerinnen und Hörern (ma Audio 2024 II) auf 0,52 Millionen.

Insgesamt wuchs die DAB+ Tagesreichweite bundesweit gegenüber dem Vorjahr um 11 Prozent. Für die Verbreitung der lokalen und regionalen Hörfunkangebote wurde für Bayern hier sogar eine Steigerung von 17 Prozent gegenüber dem Vorjahr ermittelt.

###

Über DAB+: Digitalradio DAB+ ist der überall frei empfangbare Radiostandard von heute, der die analoge Frequenzknappheit beendet. DAB+ folgt auf UKW und verbindet den klassischen Radioempfang ohne Internetkosten mit der Vielfalt digitaler Programmangebote. Alle öffentlich-rechtlichen und immer mehr Privatradios strahlen Programme über DAB+ aus, wobei die Zahl der Angebote, die exklusiv über DAB+ verfügbar sind, ständig wächst. In Neuwagen ist DAB+ gesetzlich vorgeschrieben. Das ab Mitte 2025 verfügbare Warnsystem „Automatic Safety Alert (ASA)“ schützt die Bevölkerung in Not- und Krisenfällen und übermittelt Sicherheitsmeldungen über DAB+ im Radio. Hörerinnen und Hörer profitieren von einem System, das sie auch dann informiert, wenn Mobilfunk- oder Internetverbindungen unterbrochen sind. ASA arbeitet im Hintergrund automatisch, kann für den Wohnort regional angepasst werden und bietet eine hohe Verfügbarkeit dank des Sendernetzes von DAB+ Radio. Alle DAB+ Radios haben UKW inklusive.



Über uns: Das Digitalradio Büro Deutschland mit Sitz in Berlin ist eine Gemeinschaftsinitiative des Vereins Digitalradio Deutschland, also von ARD, Deutschlandradio, privaten Radioveranstaltern, Geräteherstellern und Netzbetreibern, die sich zum Ziel gesetzt haben, Digitalradio DAB+ in Deutschland zu etablieren. Das Digitalradio Büro informiert die Öffentlichkeit über die Möglichkeiten und die Einführung von DAB+ in Deutschland. Der Zugang zum Digitalradio Deutschland e.V. steht allen Marktteilnehmern offen, die sich für DAB+ engagieren. Weitere Informationen zu DAB+ unter dabplus.de.

Kontakt für Medienvertreter:
Thomas Kühnrich
Digitalradio Büro Deutschland
presse@dabplus.de
www.dabplus.de/news